

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft. Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: www.siemens-home.com

Beratung zu Produkten und Anwendung:
 - **Siemens Info Line**: siemens-info-line@bshg.com
 - DE-Tel.: 01805-2223* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
 *0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.
 - **D** 01801 22 33 66 (3,9 ct / min aus dem Festnetz, Mobil ggf. abweichend)
 - **A** 0810 240 260
 - **CH** 0848 840 040

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

| | |
|----------------------------------|-----------|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | Seite 1 |
| Programme | Seite 1 |
| Programm einstellen und anpassen | Seite 3 |
| Waschen | Seite 3/4 |
| Nach dem Waschen | Seite 4 |
| Individuelle Einstellungen | Seite 5 |
| Wichtige Hinweise | Seite 6 |
| Programmübersicht | Seite 7 |
| Sicherheitshinweise | Seite 8 |
| Verbrauchswerte | Seite 8 |
| Vor dem ersten Waschen/Pflege | Seite 9 |
| Hinweise zu Anzeigelampen | Seite 9 |
| Wartung | Seite 10 |
| Was tun wenn ... | Seite 11 |

Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C Intensiv** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ **Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Vorbereiten

⚠ **Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.**

Maschine kontrollieren
 - Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
 - Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken
 ⚠ **Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

Wasserhahn öffnen

Wasche sortieren und einlegen

⚠ **Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.**

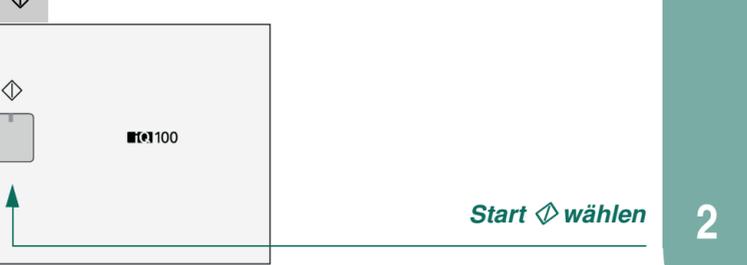
Wasch- und Pflegemittel einfüllen
 ⚠ **Wichtige Hinweise beachten → Seite 6!**
 Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensatz
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche
 (*Schleuderdrehzahlen je nach Modell)

Programm einstellen und anpassen

Start wählen



Start wählen

Waschen



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (⊗) ohne Schleudern aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen. **Start** wählen.

Wasserhahn schließen
 Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.

Ausschalten
 Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...

... die Anzeigelampe **Schleudern(⊗) - Ende(→)** blinkt.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
 - Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
 - **Start** wählen.
 Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
 - **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
 - **Start** wählen.

Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
 - Programm neu wählen.
 - **Start** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Individuelle Einstellungen

Zusatzfunktionen → auch Programmübersicht, Seite 7.
 1400 ↓ 600 ↓ Schleuderdrehzahl reduzieren (Werte je nach Modell).

Start wählen
 Die Wäsche bleibt im letzten Spülwasser liegen.
 Zum Starten des Programms.

Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- leicht Neues separat waschen.
- stark Flecken evtl. vorbehandeln. Programm **Koch/Bunt 60 °C Intensiv** wählen.
 Weniger Wäsche einfüllen. Programm **Koch/Bunt 60 °C +Vorwäsche** wählen.

Stärken

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ⊗ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|---------------------------|----------------------------|--------|---|---|
| Koch/Bunt Intensiv | 30, 40, 60, 90 °C 60 °C | 5,5 kg | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | 1400 l, Ø 600 l, Ø |
| Pflegeleicht | 30, 40, 60 °C | 2,5 kg | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | 1400 l, Ø 600 l, Ø |
| Fein | 30 °C | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) | 1400 l, Ø 600 l, Ø, kein Schleudern zwischen den Spüljahren |
| Wolle | kalt, 30 °C | 2 kg | hand- oder maschinewaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumplern der Textilien zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| Super 30 | 30 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgeweben | Kurzprogramm ca. 30 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Zusatzprogramme | | | | |
| i | | | Programme ohne Vorwäsche - Waschlauge - Waschlauge - Waschlauge in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche - Waschlauge - Waschlauge in Kammer I und II aufteilen. | |

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

WM14A16ZCH

0711 / 9000679670

! Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen.
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Ersttickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr

- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschlauge während des Betriebs!

Verbrauchswerte

| Programm | Beladung | Strom*** | Wasser*** | Programmdauer*** |
|---------------------|----------|----------|-----------|------------------|
| Koch/Bunt 30 °C* | 5,5 kg | 0.32 kWh | 57 l | 1:40 h |
| Koch/Bunt 40 °C* | 5,5 kg | 0.60 kWh | 57 l | 1:45 h |
| Koch/Bunt 60 °C* | 5,5 kg | 0.87 kWh | 57 l | 1:55 h |
| Koch/Bunt 90 °C | 5,5 kg | 2.00 kWh | 64 l | 1:50 h |
| Pflegeleicht 40 °C* | 2,5 kg | 0.45 kWh | 50 l | 1:15 h |
| Fein 30 °C | 2 kg | 0.30 kWh | 55 l | 0:50 h |
| Wolle 30 °C | 2 kg | 0.20 kWh | 35 l | 0:55 h |

*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

| Programm | Beladung | Jahresenergieverbrauch | Jahreswasserverbrauch |
|--|-------------|------------------------|-----------------------|
| Koch/Bunt 40 °C**/ Koch/Bunt Intensiv 60 °C** | 5,5/2,75 kg | 175 kWh | 9400 l |

** Programmeinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

Vor dem ersten Waschen

i Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
– ca. 1 Liter Wasser
– Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)
Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start** ◊ wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

Pflege

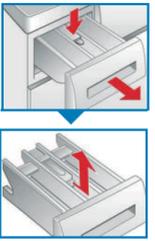
i **Maschinengehäuse, Bedienfeld**

- Mit weichem, feuchten Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Hand **Waschmittelschublade reinigen ...**

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



i Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

i Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken

Keine Wäsche in der Maschine!

i Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

Hinweise zu Anzeigelampen

Anzeigelampen für die Statusanzeigen blinken:

| | |
|-----------------------------|--|
| (Waschen) und (Spülen) | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| (Waschen) und (Schleudern) | – Wasserhahn vollständig öffnen. – Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt. – Wasserdruck zu gering; Sieb reinigen → Seite 10. |
| (Spülen) und (Schleudern) | – Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. – Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10. |

Wartung

Hand **Laugenpumpe**

Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Hand **Ablaufschlauch am Siphon**

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

Hand **Sieb im Wasserzulauf**

! **Stromschlaggefahr!**
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

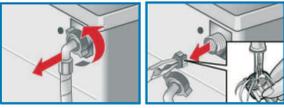
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebige Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start** ◊ wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

5. Sieb reinigen:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.



Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.

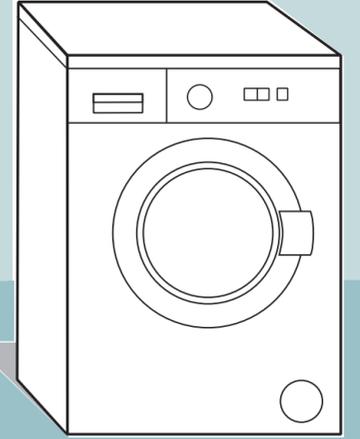
Was tun wenn ...

| | |
|--|---|
| ● Wasser läuft aus. | – Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen. |
| ● Kein Wassereinfluss. Schleudern nicht eingespült. | – Start ◊ nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10. – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? |
| ● Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. | – Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten. – ohne Schleudern gewählt? → Seite 1, 5. |
| ● Programm startet nicht. | – Start ◊ gewählt? – Einfüllfenster geschlossen? |
| ● Waschlauge wird nicht abgepumpt. | – Laugenpumpe reinigen → Seite 10. – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. – ohne Schleudern gewählt? → Seite 1, 5. |
| ● Wasser in der Trommel nicht sichtbar. | – Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches. |
| ● Schleuderesultat nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht. | – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. – Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. – Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5. |
| ● Mehrmaliges Anschleudern. | – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus. |
| ● Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. | – Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. – Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9. |
| ● Geruchsbildung in Waschmaschine. | – Programm Koch/Bunt 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden. |
| ● Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus. | – Zu viel Waschmittel verwendet? – Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Daunentextilien</i>). – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern. |
| ● Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. | – Gerätefüße fixiert? – Gerätefüße sichern → Aufstellanleitung. – Transportsicherungen entfernt? – Transportsicherungen entfernen → Aufstellanleitung. |
| ● Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. | – Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen. |
| ● Programmablauf länger als üblich. | – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet. |
| ● Waschmittelrückstände auf der Wäsche. | – Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – Spülen wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten. |

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:
– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Aufstellanleitung.

Waschmaschine

Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Gebrauchsanleitung

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

SIEMENS

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter:

www.siemens-home.com

Beratung zu Produkten und Anwendung:

– **Siemens Info Line:** siemens-info-line@bshg.com

– **DE-Tel.:** 01805-2223* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (*je nach Modell*), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.

– **D** 01801 22 33 66 (3,9 ct / min aus dem Festnetz, Mobil ggf. abweichend)

– **A** 0810 240 260

– **CH** 0848 840 040



Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

| | Seite |
|--|-------|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Vor dem ersten Waschen/Pflege | 9 |
| Hinweise zu Anzeigelampen | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn | 11 |



Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C Intensiv** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- *Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!*
- *Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!*
- *Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!*

Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



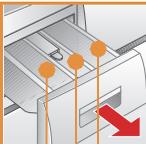
Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



Wasserhahn öffnen



Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ☼: Weichspüler, Stärke

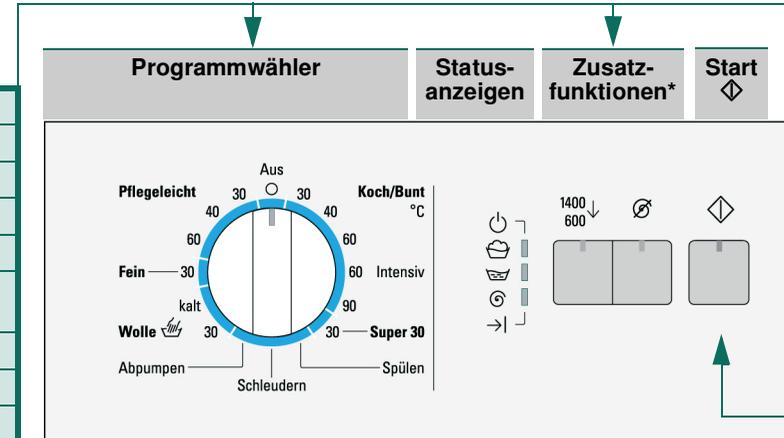
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

(*Schleuderdrehzahlen je nach Modell)

Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.

| | |
|---------------------------|---------------------------------------|
| Koch/Bunt | strapazierfähige Textilien |
| Koch/Bunt Intensiv | strapazierfähige Textilien |
| Super 30 | Kurzprogramm |
| Spülen | mit anschließendem Schleudern |
| Schleudern | von Hand gewaschener Wäsche |
| Abpumpen | des Spülwassers bei (ohne Schleudern) |
| Wolle | hand-/maschinenwaschbare Wolle |
| Fein | empfindliche waschbare Textilien |
| Pflegeleicht | pflegeleichte Textilien |



Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen und anpassen

i Zusatzfunktionen → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Start  wählen

Waschen



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls (⌘) ohne Schleudern aktiv:
Programmwähler auf **Abpumpen** stellen.
Start wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.



Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

1

2

3

Programmende wenn ...

... die Anzeigelampe **Schleudern(⌘) - Ende(→)** blinkt.

Programm abbrechen

- Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
 - **Start** wählen.
- Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
 - **Start** wählen.

Programm ändern, wenn ...

- ... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
- Programm neu wählen.
 - **Start** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Waschen

Individuelle Einstellungen

Zusatzfunktionen

→ auch Programmübersicht, Seite 7.

1400 |
600 ↓

Schleuderdrehzahl reduzieren (*Werte je nach Modell*).



Die Wäsche bleibt im letzten Spülwasser liegen.

Start

Zum Starten des Programms.



Wichtige Hinweise



Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

| | | |
|--------|--|--|
| | | Neues separat waschen. |
| leicht | | Nicht vorwaschen. |
| | | Flecken evtl. vorbehandeln. Programm Koch/Bunt 60 °C Intensiv wählen. |
| stark | | Weniger Wäsche einfüllen. Programm Koch/Bunt 60 °C +Vorwäsche wählen. |



Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☞ (ggf. vorher reinigen) dosieren.



Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Zusatzfunktionen; Hinweise



Wäscheart

max.

°C

| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|-----------------------------|----------------------------|--------|--|---|
| Koch / Bunt Intensiv | 30, 40, 60, 90 °C 60 °C | 5,5 kg | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | 1400 l 600 l, Ø |
| Pflegeleicht | 30, 40, 60 °C | 2,5 kg | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | 1400 l 600 l, Ø |
| Fein | 30 °C | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) | 1400 l 600 l, Ø; kein Schleudern zwischen den Spülzügen |
| Wolle | kalt, 30 °C | 2 kg | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| Super 30 | 30 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgeweben | Kurzprogramm ca. 30 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |

Zusatzprogramme

i Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

0711 / 9000679670

WM14A162CH

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstallanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen.
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
 - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr

Explosionsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte

| Programm | Beladung | Strom*** | Wasser*** | Programmdauer*** |
|---------------------|----------|----------|-----------|------------------|
| Koch/Bunt 30 °C* | 5,5 kg | 0.32 kWh | 57 l | 1:40 h |
| Koch/Bunt 40 °C* | 5,5 kg | 0.60 kWh | 57 l | 1:45 h |
| Koch/Bunt 60 °C* | 5,5 kg | 0.87 kWh | 57 l | 1:55 h |
| Koch/Bunt 90 °C | 5,5 kg | 2.00 kWh | 64 l | 1:50 h |
| Pflegeleicht 40 °C* | 2,5 kg | 0.45 kWh | 50 l | 1:15 h |
| Fein 30 °C | 2 kg | 0.30 kWh | 55 l | 0:50 h |
| Wolle 30 °C | 2 kg | 0.20 kWh | 35 l | 0:55 h |

*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

| Programm | Beladung | Jahresenergieverbrauch | Jahreswasserverbrauch |
|--|-------------|------------------------|-----------------------|
| Koch/Bunt 40 °C**/ Koch/Bunt Intensiv 60 °C** | 5,5/2,75 kg | 175 kWh | 9400 l |

** Programmeinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

Vor dem ersten Waschen

- i** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
- ca. 1 Liter Wasser
 - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechendem Wasserhärtegrad)
- Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start** \diamond wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

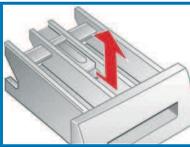
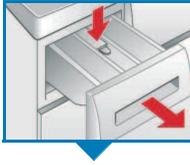
Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchten Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



- i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

Hinweise zu Anzeigelampen

Anzeigelampen für die Statusanzeigen blinken:

| | |
|-----------------------------|--|
| (Waschen) und (Spülen) | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| (Waschen) und (Schleudern) | <ul style="list-style-type: none"> – Wasserhahn vollständig öffnen. – Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt. – Wasserdruck zu gering; Sieb reinigen → Seite 10. |
| (Spülen) und (Schleudern) | <ul style="list-style-type: none"> – Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. – Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10. |

Wartung



- **Verbrühungsgefahr!** Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.

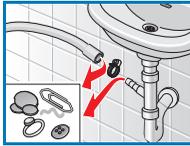


Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



Sieb im Wasserzulauf



Stromschlaggefahr!

Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

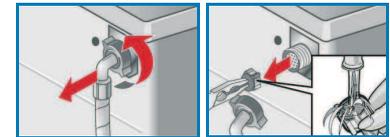
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start** \diamond wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
5. Sieb reinigen:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

- Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
6. Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.



Was tun wenn ...

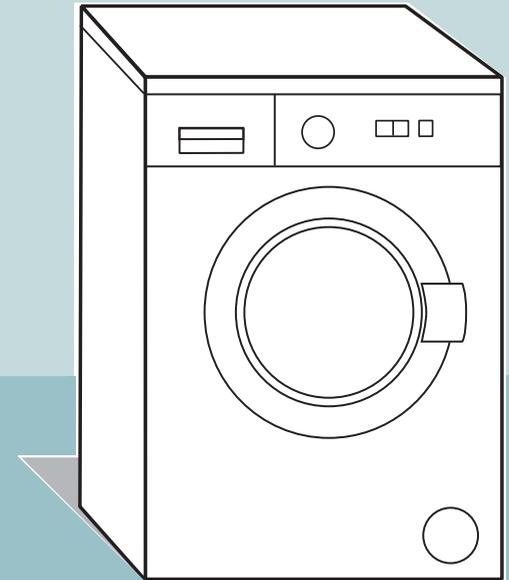
- Wasser läuft aus.
 - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinlauf.
Waschmittel nicht eingespült.
 - **Start** ◊ nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
 - Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.
 - ohne Schleudern gewählt? → Seite 1, 5.
- Programm startet nicht.
 - **Start** ◊ gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.
 - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
 - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
 - ohne Schleudern gewählt? → Seite 1, 5.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
 - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend.
Wäsche nass/zu feucht.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung.
 - Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.
 - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
 - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.
 - Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus.
 - Zu viel Waschmittel verwendet?
 - Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (*Nicht bei Outdoor- und Daunentextilien!*).
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.
 - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → *Aufstellanleitung*.
 - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → *Aufstellanleitung*.
- Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
 - Netzausfall?
 - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.
 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

de



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

SIEMENS